

219327-2026 - Competition

Germany – Administration, defence and social security services – [J4-25V-106] Unterstützung des MatV-ER im Rahmen der Gerätebearbeitung im Schwerpunkt im SG AGE

OJ S 63/2026 31/03/2026

Contract or concession notice – standard regime

Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Bundesamt für Ausrüstung, Informationstechnik und Nutzung der Bundeswehr

Email: baainbwj4@bundeswehr.org

Legal type of the buyer: Central government authority

Activity of the contracting authority: Defence

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: [J4-25V-106] Unterstützung des MatV-ER im Rahmen der Gerätebearbeitung im Schwerpunkt im SG AGE

Description: • Einarbeitung und Aufstellung eines Projektteams, Bestandsaufnahme mit Bericht (AP1) • Änderungsdienst nach Bestandsmeldungen, Prüfung auf Verwendbarkeit von Wehrmaterial nach Bestandsmeldung, Änderungsdienst am IETD-System nach Bestandsmeldungen (AP2) • Erstellung von Ausbildungs-/Prozessunterlagen, Einweisung von neuen Gerätesachbearbeitern in das Prozessmanagement NH 90(AP3) • Unterstützung im DVU-Workflow (AP4)

Procedure identifier: 038eb41f-b6b0-406c-9f02-7a2a45fb9d6e

Internal identifier: 6002992697-BAAINBw J4

Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 75000000 Administration, defence and social security services

2.1.2. Place of performance

Country: Germany

Anywhere in the given country

2.1.4. General information

Additional information: Die zur Nutzung der e-Vergabe-Plattform einzusetzenden elektronischen Mittel sind die Clients der e-Vergabe-Plattform und die elektronischen Werkzeuge der e-Vergabe-Plattform. Diese werden über die mit "Anwendungen" bezeichneten Menüpunkte auf www.evergabe-online.de zur Verfügung gestellt. Hierzu gehören für Unternehmen der Angebots-Assistenten (AnA) und der Signatur-Client für Bieter (Sig-Client) für elektronische Signaturen sowie das LV-Cockpit (www.lv-cockpit.de). Die technischen Parameter zur Einreichung von Teilnahmeanträgen, Angeboten und Interessensbestätigungen verwendeten elektronischen Mittel sind durch die Clients der e-Vergabe-Plattform und die

elektronischen Werkzeuge der e-Vergabe-Plattform bestimmt. Verwendete Verschlüsselungs- und Zeiterfassungsverfahren sind Bestandteil der Clients der e-Vergabe-Plattform sowie der Plattform selber und der elektronischen Werkzeuge der e-Vergabe-Plattform. Weitergehende Informationen stehen auf <https://www.evergabe-online.info> bereit.

Legal basis:

Directive 2009/81/EC

vsvgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Analogous situation like bankruptcy, insolvency or arrangement with creditors under national law: Zu näheren Angaben verweise ich auf Ziff. 5.1.12 (zusätzliche Informationen)

Corruption: Zu näheren Angaben verweise ich auf Ziff. 5.1.12 (zusätzliche Informationen)

Participation in a criminal organisation: Zu näheren Angaben verweise ich auf Ziff. 5.1.12 (zusätzliche Informationen)

Agreements with other economic operators aimed at distorting competition: Zu näheren Angaben verweise ich auf Ziff. 5.1.12 (zusätzliche Informationen)

Breaching of obligations in the fields of environmental law: Zu näheren Angaben verweise ich auf Ziff. 5.1.12 (zusätzliche Informationen)

Money laundering or terrorist financing: Zu näheren Angaben verweise ich auf Ziff. 5.1.12 (zusätzliche Informationen)

Fraud: Zu näheren Angaben verweise ich auf Ziff. 5.1.12 (zusätzliche Informationen)

Child labour and including other forms of trafficking in human beings: Zu näheren Angaben verweise ich auf Ziff. 5.1.12 (zusätzliche Informationen)

Insolvency: Zu näheren Angaben verweise ich auf Ziff. 5.1.12 (zusätzliche Informationen)

Breaching of obligations in the fields of labour law: Zu näheren Angaben verweise ich auf Ziff. 5.1.12 (zusätzliche Informationen)

Assets being administered by liquidator: Zu näheren Angaben verweise ich auf Ziff. 5.1.12 (zusätzliche Informationen)

Misrepresentation, withheld information, unable to provide required documents or obtained confidential information of this procedure: Zu näheren Angaben verweise ich auf Ziff. 5.1.12 (zusätzliche Informationen)

Conflict of interest due to its participation in the procurement procedure: Zu näheren Angaben verweise ich auf Ziff. 5.1.12 (zusätzliche Informationen)

Direct or indirect involvement in the preparation of this procurement procedure: Zu näheren Angaben verweise ich auf Ziff. 5.1.12 (zusätzliche Informationen)

Grave professional misconduct: Zu näheren Angaben verweise ich auf Ziff. 5.1.12 (zusätzliche Informationen)

Early termination, damages, or other comparable sanctions: Zu näheren Angaben verweise ich auf Ziff. 5.1.12 (zusätzliche Informationen)

Breaching of obligations in the fields of social law: Zu näheren Angaben verweise ich auf Ziff. 5.1.12 (zusätzliche Informationen)

Breaching obligation relating to payment of social security contributions: Zu näheren Angaben verweise ich auf Ziff. 5.1.12 (zusätzliche Informationen)

Business activities are suspended: Zu näheren Angaben verweise ich auf Ziff. 5.1.12 (zusätzliche Informationen)

Breaching obligation relating to payment of taxes: Zu näheren Angaben verweise ich auf Ziff. 5.1.12 (zusätzliche Informationen)

Terrorist offences or offences linked to terrorist activities: Zu näheren Angaben verweise ich auf Ziff. 5.1.12 (zusätzliche Informationen)

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0000

Title: [J4-25V-106] Unterstützung des MatV-ER im Rahmen der Gerätebearbeitung im Schwerpunkt im SG AGE

Description: Die Gesamtsumme der notwendigen Personenstunden beträgt 4700. Diese teilt sich wie folgt auf: Arbeitspaket 1: 200 Personenstunden Arbeitspaket 2: 2500

Personenstunden Arbeitspaket 3: 700 Personenstunden Arbeitspaket 4: 1300

Personenstunden Bei den oben veranschlagten Personenstunden handelt es sich um Schätzwerte zwecks Ermöglichung einer Kalkulationsgrundlage, nicht aber um eine vom Auftraggeber vorgegebene zu leistende Maximalstundenzahl. Die durch den Auftragnehmer zu erbringenden Leistungen richten sich ausschließlich nach den in dieser Leistungsbeschreibung niedergelegten Leistungsanforderungen, die vollumfänglich gemäß den vertraglichen Vereinbarungen umzusetzen sind. Die in den einzelnen Arbeitspaketen aufgeführten Personenstunden können gegenseitig verrechnet werden, so lange der Gesamtbedarf nicht überschritten wird.

Internal identifier: LOT-0000

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 75000000 Administration, defence and social security services

5.1.2. Place of performance

Country: Germany

Anywhere in the given country

5.1.3. Estimated duration

Start date: 29/07/2026

Duration end date: 15/11/2028

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 0

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Request to participate requirement

Procurement Project not financed with EU Funds.

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: C.2 Das eingesetzte Personal des AN muss über Erfahrungen im Bereich der Zusammenarbeit mit Streitkräften und damit einhergehende

Vertrautheit mit den Prozessen des Nutzungsmanagements von fliegenden Waffensystemen im Bereich der Bundeswehr verfügen. Zudem muss das Personal über Kenntnisse der technischen Besonderheiten von militärischen Luftfahrzeugen, im besonderen NH90 verfügen. Ergänzend sind Kenntnisse zur Aufbau- und Ablauforganisation der Bundeswehr im Bereich des technisch-logistischen Managements notwendig. Nachweisführung: Angabe von mindestens einem Referenzprojekt, bei dem das vom AN eingesetzte Personal im Bereich des technisch-logistischen Managements für Drehflügler im militärischen Bereich eingesetzt wurde. Folgende Angaben sind pro Referenz zu machen: • Kurze Darstellung der Referenztätigkeit einschließlich des Auftraggebers, • Kurze Darstellung der (Teil-) Aufgaben des Unternehmens im jeweiligen Referenzprojekt bzw. -auftrag und ggf. dessen Einbindung in das Gesamtprojekt. Die Referenzen müssen innerhalb der letzten 5 Jahre bearbeitet worden sein. Maßgeblicher Zeitpunkt für die Betrachtung des Alters der Referenzen ist das Datum des Eingangs des Teilnahmeantrags, mit denen die Referenzen durch den Bewerber vorgelegt werden. Die personenbezogenen Daten können im Rahmen des Teilnahmeantrags anonymisiert werden.

C.3 Das eingesetzte Personal muss über Erfahrungen in der Prüfung auf Verwendbarkeit von Wehrmaterial nach Beanstandungsmeldungen bei fliegenden Waffensystemen verfügen. Nachweisführung: Angabe von mindestens einem Referenzprojekt, bei dem der Änderungsdienst nach Beanstandungsmeldungen durchgeführt wurde. Hierbei müssen alle Fachdisziplinen (Prüfung auf Verwendbarkeit von Wehrmaterial nach Beanstandungsmeldungen, Änderungsdienst am IETD-System nach Beanstandungsmeldungen, Einarbeitung von Änderungen in die beschreibende Dokumentation, Plausibilitätsprüfung) gemäß LB erfüllt sein. Folgende Angaben sind pro Referenz zu machen: • Kurze Darstellung der Referenztätigkeit einschließlich des Auftraggebers, • Kurze Darstellung der (Teil-) Aufgaben des Unternehmens im jeweiligen Referenzprojekt bzw. -auftrag und ggf. dessen Einbindung in das Gesamtprojekt. Die Referenzen müssen innerhalb der letzten 5 Jahre bearbeitet worden sein. Maßgeblicher Zeitpunkt für die Betrachtung des Alters der Referenzen ist das Datum des Eingangs des Teilnahmeantrags, mit denen die Referenzen durch den Bewerber vorgelegt werden. Die personenbezogenen Daten können im Rahmen des Teilnahmeantrags anonymisiert werden.

C.4 Das eingesetzte Personal muss über Erfahrungen im Umgang mit Arbeiten mit der Interaktiven Elektronischen Technischen Dokumentation (IETD) verfügen. Nachweisführung: Angabe von mindestens einem Referenzprojekt, bei dem Erfahrungen im Umgang mit der IETD gesammelt wurden. Hierbei müssen alle Fachdisziplinen (Änderungsdienst am IETD-System nach Beanstandungsmeldungen, Einarbeitung von Änderungen in die beschreibende Dokumentation) gemäß LB erfüllt sein. Folgende Angaben sind pro Referenz zu machen: • Kurze Darstellung der Referenztätigkeit einschließlich des Auftraggebers, • Kurze Darstellung der (Teil-) Aufgaben des Unternehmens im jeweiligen Referenzprojekt bzw. -auftrag und ggf. dessen Einbindung in das Gesamtprojekt. Die Referenzen müssen innerhalb der letzten 5 Jahre bearbeitet worden sein. Maßgeblicher Zeitpunkt für die Betrachtung des Alters der Referenzen ist das Datum des Eingangs des Teilnahmeantrags, mit denen die Referenzen durch den Bewerber vorgelegt werden. Die personenbezogenen Daten können im Rahmen des Teilnahmeantrags anonymisiert werden.

Criterion: Relevant educational and professional qualifications

Description of selection criterion: C.1 Die unterstützenden Fachkräfte des AN müssen folgende Anforderungen erfüllen: Berufsabschluss Fluggerätemechaniker (Meister).

Nachweisführung: Vorlage entsprechender Nachweise, (Arbeits-) Zeugnisse und Zertifikate, aus denen hervorgeht, dass die o.a. Qualifikationen erfüllt sind. Alle vom Bewerber für die Leistungserbringung eingesetzten Mitarbeiter müssen eine Kopie des Abschlusszeugnisses vorlegen, aus dem hervorgeht, dass die jeweilige Person einen Bildungsabschluss in der o.a.

Fachrichtung erworben hat. Die personenbezogenen Daten können im Rahmen des Teilnahmeantrags anonymisiert werden. C.5 Das bereitgestellte Personal muss fließend Deutsch in Wort und Schrift beherrschen. Nachweisführung: Vorlage eines Sprachzertifikats über deutsche Sprachkenntnisse gemäß der Einstufung GER mindestens auf dem Niveau C2 für jeden vom Auftragnehmer eingesetzten Mitarbeiter. Alternativ sind die deutschen Sprachkenntnisse wie folgt nachzuweisen: • Abgabe einer Eigenerklärung, aus der hervorgeht, dass die jeweilige Person Deutsch als Muttersprache spricht, oder • Vorlage einer Kopie des Abschlusszeugnisses, dass die Person einen Bildungsabschluss in einem Land mit deutschsprachigem Bildungssystem erworben hat, oder • Vorlage einer Meldebestätigung, dass die jeweilige Person aktuell seit mindestens 3 Jahren ihren gewöhnlichen Aufenthaltsort in Deutschland, Österreich oder in einem anderen im Schwerpunkt deutschsprachigen Staat hat, mit gleichzeitiger beruflicher Nutzung der deutschen Sprache. Sofern in der Rechtsordnung des jeweiligen Staates keine Meldebestätigung oder ein gesetzlicher Nachweis eines gewöhnlichen Aufenthalts existiert, genügt eine Eigenerklärung. • Alternativ: Vorlage eines Arbeitsvertrags bzw. einer Bescheinigung des Arbeitgebers, dass die jeweilige Person eine mindestens 3-jährige Mitarbeit in einem schwerpunktmäßig deutschsprachigen Projekt innerhalb der letzten 5 Jahre vorweisen kann. Schwerpunktmäßig deutschsprachig sind alle Projekte, in denen mindestens die mündliche Kommunikation während der Projektarbeit in deutscher Sprache erfolgte. Die personenbezogenen Daten können im Rahmen des Teilnahmeantrags anonymisiert werden. C.6 Das bereitgestellte Personal muss fließend Englisch (insbesondere technisches Englisch) in Wort und Schrift beherrschen. Nachweisführung: Vorlage eines Sprachzertifikats über englische Sprachkenntnisse gemäß der Einstufung des "Gemeinsamen Europäische Referenzrahmens für Sprachen" (GER) mindestens auf dem Niveau B1 für jeden vom Bewerber eingesetzten Mitarbeiter. Alternativ sind die englischen Sprachkenntnisse wie folgt nachzuweisen: • Abgabe einer Eigenerklärung, aus der hervorgeht, dass die jeweilige Person Englisch als Muttersprache spricht, oder • Vorlage einer Kopie des Abschlusszeugnisses, dass die Person einen Bildungsabschluss in einem Land mit englischsprachigem Bildungssystem erworben hat, oder • Vorlage einer Meldebestätigung, dass die jeweilige Person aktuell seit mindestens 3 Jahren ihren gewöhnlichen Aufenthaltsort in den USA, in UK oder in einem anderen im Schwerpunkt englischsprachigen Staat hat, mit gleichzeitiger beruflicher Nutzung der englischen Sprache. Sieht die Rechtsordnung des Staates des gewöhnlichen Aufenthalts keine Nachweise des gewöhnlichen Aufenthaltsortes vor, genügt eine Eigenerklärung. • Alternativ: Vorlage eines Arbeitsvertrags bzw. einer Bescheinigung des Arbeitgebers, dass die jeweilige Person eine mindestens 3-jährige Mitarbeit in einem schwerpunktmäßig englischsprachigen Projekt innerhalb der letzten 5 Jahre vorweisen kann. Schwerpunktmäßig englischsprachig sind alle Projekte, bei denen die Dokumentation im Rahmen des Projekts in englischer Sprache erfolgte. Die personenbezogenen Daten können im Rahmen des Teilnahmeantrags anonymisiert werden.

Criterion: Security of information

Description of selection criterion: C.8 Sicherheitsüberprüfung der Mitarbeiter Das eingesetzte Personal des Auftragnehmers muss vorausschauend qualifiziert i.S.v. § 9 SÜG sicherheitsüberprüft oder zur Durchführung der SÜ 2 bereit sein. Nachweisführung: Vorlage eines Bescheids über SÜ 2 (mind. erweiterte Sicherheitsüberprüfung gem. § 9 SÜG) für jede mit der Leistungserbringung betraute Person des Auftragnehmers. Die Sicherheitsüberprüfung muss bei Vertragsschluss vorliegen. Bei nach Vertragsschluss hinzukommendem Personal ist der Nachweis bis zum Beginn seines Einsatzes nachzuweisen. Diese Anforderung gilt auch für etwaige vom Auftragnehmer eingesetzte Unterauftragnehmer und deren Personal.

Criterion: Security to process, store and transmit classified information

Description of selection criterion: C.7 Bereitschaft, für die elektronische Kommunikation auf Aufforderung des Auftraggebers ein Verschlüsselungsprogramm zu nutzen. Nachweisführung: Formlose Eigenerklärung D.1 Erklärung zum Schutz von Verschlusssachen durch Bewerber /Bieter bei Aufträgen nach § 104 Abs. 3 GWB. Nachweisführung: Vorlage des ausgefüllten und unterschriebenen Formulars B-V 031. D.2 Erklärung zum Schutz von Verschlusssachen durch Unterauftragnehmer bei Aufträgen nach § 104 Abs. 3 GWB. Nachweisführung: Vorlage des ausgefüllten und unterschriebenen Formulars B-V 032.

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: B.1 Das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung und /oder Berufshaftpflichtversicherung bzw. Vermögensschadenhaftpflichtversicherung mit einer Deckungshöhe von mind. 1.000.000 EUR pro Jahr für Personen-, Sach-, Vermögensfolge- sowie Vermögensschäden bei einem in einem Mitgliedstaat der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmen oder eine rechtsverbindliche Zusage zum Abschluss einer solchen Betriebshaftpflichtversicherung, Berufshaftpflichtversicherung bzw. Vermögensschadenhaftpflichtversicherung. Nachweisführung: Vorlage einer Eigenerklärung, aus der sich ergibt, dass die Versicherung bereits besteht oder bis zur Auftragserteilung abgeschlossen wird. Vorlage einer Eigenerklärung, dass diese Versicherung während des gesamten Auftragszeitraums bestehen wird. Falls aufgrund gesetzlicher Vorgaben keine Betriebshaftpflichtversicherung, Berufshaftpflichtversicherung bzw. Vermögensschadenhaftpflichtversicherung abgeschlossen werden kann: Vorlage einer Eigenerklärung des Auftragnehmers, dass dieser im Schadensfall selbst für Personen-, (echte und unechte) Vermögens- und Sachschäden aufkommt. B.2 Nachweis eines Gesamtjahresumsatzes i.H. von mindestens 1,5 Mio. EUR netto innerhalb der letzten 3 Jahre. Soweit eine Pflicht zur Erstellung eines Jahresabschlussberichtes besteht: Vorlage der Jahresabschlussberichte des Auftragnehmers der letzten drei Jahre, aus denen sich ergibt, dass der Auftragnehmer über einen Gesamtjahresumsatz i.H. von mindestens 1,5 Mio. EUR exkl. USt verfügt. Andernfalls genügt eine entsprechende Eigenerklärung.

Criterion: Enrolment in a trade register

Description of selection criterion: A.1 Vorlage eines Auszuges aus dem Handelsregister (oder vergleichbar). Nachweisführung: Vorlage eines aktuellen Handelsregistrauszugs des Bewerbers sowie etwaiger von diesem ein-gesetzten Unterauftragnehmer. Der Handelsregistrauszug darf nicht älter als ein Jahr sein (gerechnet ab dem Schlusstermin für den Eingang der Teilnahmeanträge).

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: Preis in € (netto)

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 100

5.1.11. Procurement documents

Access to certain procurement documents is restricted

Justification for restricting access to certain procurement documents: Protection of particularly sensitive information

Languages in which the procurement documents are officially available: German
Information about restricted documents is available at: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=849545>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Obligatory indication of subcontracting: No subcontracting indication

Electronic submission: Allowed

Address for submission: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=849545>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of requests to participate: 04/05/2026 13:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.
Additional information: Die Ausschlussgründe (siehe oben) ergeben sich aus den gesetzlichen Bestimmungen, insb. §§ 123 ff. GWB. Der Bewerber muss mit seinem Teilnahmeantrag die unterzeichnete Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (BAAINBw-B-V034) abgeben. Die Erklärung hat alle Ausschlussgründe des § 123 und § 124 GWB zu umfassen. Es ist auch die beigefügte Erklärung im Hinblick auf Art. 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 zu Russland-Sanktionen im Bereich der öffentlichen Beschaffung abzugeben. Die Vorlage dieser obligatorischen Erklärungen mittels BAAINBw-B-V 034 und der Erklärung zu Art. 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 dient der Bewertung des jeweiligen Wirtschaftsteilnehmers zum Nicht-Vorliegen von Ausschlussgründen. Die vorzulegenden Erklärungen sind jeweils durch den Bewerber sowie Unterauftragnehmer auszufüllen und zu unterschreiben. Der Auftraggeber behält sich vor, die Angaben durch Einsichtnahme in das Wettbewerbsregister zu überprüfen. Falls einschlägig, ist die beigefügte Erklärung betreffend die Gründung einer Bewerber- bzw. Bietergemeinschaft (BAAINBw-B-V047) ausgefüllt und unterzeichnet abzugeben.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: -

Electronic invoicing: Allowed

Electronic ordering will be used: no

Electronic payment will be used: yes

Financial arrangement: Gemäß Bewerbungsbedingungen (Abschlags- und Schlusszahlungen im Rahmen der Verdingungsordnung für Leistungen Teil B (VOL/B))

Subcontracting:

The contractor must indicate any change of subcontractors during the execution of the contract.

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Bundeskartellamt

Information about review deadlines: § 160 GWB Einleitung, Antrag (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt. § 134 GWB Informations- und Wartepflicht https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/_134.html § 135 Unwirksamkeit https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/_135.html
Organisation providing additional information about the procurement procedure: Bundesamt für Ausrüstung, Informationstechnik und Nutzung der Bundeswehr
Organisation receiving requests to participate: Bundesamt für Ausrüstung, Informationstechnik und Nutzung der Bundeswehr

8. Organisations

8.1. ORG-7001

Official name: Bundesamt für Ausrüstung, Informationstechnik und Nutzung der Bundeswehr
Registration number: Leitweg-ID 991-19518-88
Postal address: Ferdinand-Sauerbruch-Straße 1
Town: Koblenz
Postcode: 56073
Country subdivision (NUTS): Koblenz, Kreisfreie Stadt (DEB11)
Country: Germany
Contact point: BAAINBw J4
Email: baainbwj4@bundeswehr.org
Telephone: +49 2614000
Internet address: <http://www.evergabe-online.de/>

Roles of this organisation:

Buyer
Organisation providing additional information about the procurement procedure
Organisation receiving requests to participate

8.1. ORG-7004

Official name: Bundeskartellamt
Registration number: t: 022894990
Postal address: Kaiser-Friedrich-Str. 16
Town: Bonn
Postcode: 53113

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: vk@bundeskartellamt.bund.de

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-7005

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: ca233dce-5553-4085-956f-6855d878895e - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 18

Notice dispatch date: 30/03/2026 10:52:46 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 219327-2026

OJ S issue number: 63/2026

Publication date: 31/03/2026